

Wiener Zeitung, 27. Mai:

Evangelische Kirche gegen "Friedensrat".	2
Vom Wiederaufbau der staatlichen Kunstsammlungen.	3
Großzügige Aktion zur Krebsbekämpfung in Wien. Ein neues Referat im Gesundheitsamt - Unentgeltliche genaue Untersuchung für jedermann. Elf Krebsfürsorgestellen.	4
Die Wiener sind heiratslustiger.	4
Die Wieden im Blumenschmuck.	4
Abschied der holländischen Gäste.	4
2.3 Millionen für Schulbücher.	4

Wiener Kurier, 27. Mai:

Heute früh Riesenandrang auf den Wiener Bahnhöfen.	1
Dr. Jachym wieder in Wien.	1
Offene Worte zu aktuellen Fragen: Verbannt doch die Schlagworte...! Keine Brücke wird gebaut, kein Spatenstich getan, ohne daß nicht Phrasen ertönen, die schon jeder auswendig weiß.	2
"Seewächter" hüten die Schönheiten des Neusiedlersees.	2
In den ersten drei Maiwochen 651 Unfälle im Wiener Straßenverkehr mit 12 Toten. Verkehrsdisziplin läßt zu wünschen übrig.	3
Wer am langsamsten fährt, gewinnt. Originelles Autorennen beim "Wiener Blumenkorso".	3
Wiener Feuerwehr muß bei Sturmschäden intervenieren.	3
Dr. Hahn Bürgermeister von Baden.	3
Die Wahlen in die Wiener Ärztekammer.	3
Tschechen wollen Verlegung der Bahnlinie Gmünd-Litschau.	8
Unterschriftensammlung beim Magistrat Linz ausdrücklich verboten.	8

Weltpresse, 27. Mai:

Weiter Todesstrafe für Kriegsverbrecher.	1
Evangelische Kirche lehnt "Friedensrat" ab.	2
Vier Millionen Reisende täglich. Die Pariser Metro ist 50 Jahre alt - und hat drei Milliarden Defizit im Jahr.	3
Sturm von 90 km Stundengeschwindigkeit. 44 Ausrückungen der Feuerwehr.	6
Flugmodellwettbewerb im Inundationsgebiet.	6
Blumenkönigin und das langsamste Auto.	6

Der Abend, 27. Mai:

Nationalrat Scheff: In Kürze wesentliche Erhöhung der Mietzinse.	2
Ein Weibchen mit dreißig Millionen Nachkommen pro Jahr.	
Der gefürchtete Kartoffelkäfer ist aufgetaucht.	3
Viktor Matejka: Unangenehme Notizen. Der Mandl-Frühling ist vorbei.	8

Mödlinger Nachrichten, 27. Mai:

Gemeindesozialismus. 1

Neues Österreich, 28. Mai:

Die öffentlich Angestellten in Graz verlangen:  
Roth-Plan. 3

Dachbrand im Hotel Continental. 6

Von Jänner bis April: 220 Millionen mehr Steuern als  
im Budget vorgesehen. 6

Saunabäder auf niederösterreichischen Sportplätzen. 7

Arbeiter Zeitung, 28. Mai:

Mister Scanlon hat einen Plan. Wir stellen vor: Die  
Lapinte-Fabrik. Nicht durch Muskeln - durch Verstand.  
Brachliegender Ideenreichtum. Die Ergebnisse. Zwei  
Voraussetzungen. K.A. 2

Weinberger kontra Scheff. 3

Der Kampf gegen das Wiener Gemüsekartell. 3

Erziehung durch Erholung. Der Sommerkindergarten  
Girzenberg. 4

Gedenkstunde für Alexander Eifler. 4

Im Namen der Kriegsgefangenen. (Bürgermeister Körner  
an die Bürgermeister der belgischen Städte Marlemont und  
Bascoup) RK. 4

Schüler bauen ein Haus. (Wiener Neustadt - Bauarbeiten  
eines Siedlungshauses des städtischen Bauprogramms) 4

Ein Häuserblock in Schüttbauweise. (Linzer Stickstoff-  
werke) 4

Motorisierte Milchkontrollen. RK. 4

Von Habsburg zu Hitler. (Charles A. Gulick) 4

Lager und Austauschreisen für Jugendliche. (Landes-  
jugendreferat Wien) 4

Autobus-Nachtverkehr zu Pfingsten. RK. 4

Das Bergwerk unserer Stadt. Schatzgräber. Schichten.  
Arbeit. Koks klauben. Franz Hiesel. 7

Kasperl und die Theaterkrise. M.M. 8

Neue Wiener Tageszeitung, 28. Mai:

Nächtlicher Orkan über Wien. 3

Wiener Oper feiert in Brüssel Triumphe. Grenzenlose  
Begeisterung bei Publikum und Presse. Man spricht von  
einer Vollendung, wie sie sonst auf der Welt nicht zu  
finden ist. Minutenlanger Beifall nach jedem Aktschluß. 3  
300.000 Wiener verließen die Stadt. 3

W.A. Mozart muß weiter warten. Bedenken gegen die Auf-  
stellung des Denkmals im Burggarten. Provisorische Un-  
terbringung auf dem Freihausgelände geplant. Bäume wür-  
den das Denkmal "erdrücken". 4

Unser Gewerbe wird exportfähig. Sonderinterview der  
"Neuen Wiener Tageszeitung" mit dem Leiter der "Öster-  
reichischen Exportfonds-G.m.b.H." 5

Hans Wallschek: Pfingsten in Wien:1900. Das Festtags-  
programm der k.u.k. Residenzhauptstadt vor fünfzig  
Jahren. 7

Narko-Analyse bringt es an den Tag. Ein importiertes  
Heilmittel gegen eingebildete Krankheiten zeitigt die  
ersten Erfolge/im Grazer Landeskrankenhaus. 7

Das Kleine Volksblatt, 28. Mai:

Statisten werden gesucht: Für die Unterschriftenbettler-Oper der KP (auch die Wiener Philharmoniker).	4
Folge der günstigen Wetterprognose. Außerordentlich starker Pfingstverkehr.	7
Das beste "Tröpferl" gibt's in Kaiserbrunn. Der Schneeberggipfel gehört der Stadt Wien. Das Aroma - kühl und belebend. Das letzte Wirtshaus Niederösterreichs. Kolonistendasein. Ein riesiges Krankenrevier.	8
Über Antrag Vizebürgermeisters Lois Weinberger: Wien erhält sportärztliche Untersuchungsstelle.	15
Wo Mozart und Beethoven dirigierten. Der Augarten begeht seinen 300. Geburtstag - Eine Laune wurde Wirklichkeit.	V

Österreichische Volksstimme, 28. Mai:

Drei Landesleitungen der öffentlich Angestellten für Wiederaufnahme des Nachziehverfahrens. Schwere Vertrauenskrise in der Gewerkschaft - Kampf abstimmung in Kärnten - Stürmische Vollversammlung in Graz.	2
Nächsten Samstag: Rentnerdemonstration auf der Ringstraße.	2
900.000 Kilogramm Tiefkühlware lagern unverkäuflich. (In den Kühlhäusern)	5
Der Tod auf der Straße. (Kraftwagen der städtischen Straßenbahn mit Anhänger)	5
So leben sie alle Tage. Wir müssen für Leben und Gesundheit unserer Kinder kämpfen. (100.000 Kinder haben keinen Kindergartenplatz)	5
Spiel mit Menschenleben. Vier Familien in einsturzgefährdetem Haus.	6

Die Presse, 28. Mai:

Politik während der Dienstzeit verboten (Linzer Stadtrat)	2
Wien spendet für seinen Dom. Das Augarten-Komitee bereitet Gartenfest und Gedenkmünze vor.	4
"Wieder im Blumenschmuck".	4
Die neue Sirk-Ecke.	5
Was geschieht am Stephansplatz? Die Bauarbeiten an den Geschäftshäusern.	5
Ungesicherte Straßenübergänge.	5
Ärzteverhandlungen vertagt (bezüglich des Nachziehverfahrens).	5
Grandioses Wiener Bach-Fest. Umfassendster Überblick über Bachs Werk.	6
Das Auto ist kein Luxus. Verkehrssicherheit nur durch Erneuerung des Wagenparkes.	12
Ausländische Sportler beim Bürgermeister.	16

Österreichische Zeitung, 28. Mai:

Für ein demokratisches Österreich.	1
Großhandel treibt Lebensmittelpreise hinauf.	3

Welt am Montag, 30. Mai:

Bilanz der Pfingstfeiertage. 300.000 Wiener verließen die Stadt. Das Wetter verlief nicht programmgemäß. Die Bäder schwächer besucht.	1
Die französischen Sozialisten gedenken Karl Seitz'	2
Österreichischer Esperanto-Kongreß.	2
Kartoffelkäfer in Salzburg.	2
Österreichs Trümmerstadt Nr. 1 - heute. (Wiener Neustadt, Tätigkeit der Gemeindeverwaltung)	3
Der Herzog von Windsor packt aus. Seine Memoiren sollen "wie eine Bombe" einschlagen. (Wiener "Vizebürgermeister" Dr. Ernst Winter. Von den Wiener Gemeindebauten sehr begeistert. Mit einer Roten Nelke.) Georg Maranz (Paris)	3
Der wahre Wiener Friedenskongreß. Ein Gruß an das Internationale Bach-Fest.	5

Montag-Morgen, 30. Mai:

Esperantokongreß eröffnet.	1
"Film-Magazin" - heute neue Ausgabe. Neue Impulse für den Kulturfilm. Feuilleton in Bildern.	2
Kaltes Licht - Wiens Zukunftsbeleuchtung. 25.000 Glühbirnen überflüssig, wenn die Leuchtstoffröhren nicht so empfindlich wären. Vorläufig "noch nicht aktuell". Natriumlicht hat sich nicht bewährt.	2
Seehunde und Delphine an der Als. Hernals rüstet zur 900-Jahr-Feier. Schrammelzimmer bleibt bestehen.	2
Schattenseiten des Autosalons. Aus einem Gespräch mit Gremialvorsteher Komm.-Rat Koch.	2
Feiertagswetter mit Schönheitsfehlern. Die Voraussagen nicht in Erfüllung gegangen. Trotzdem eine halbe Million Ausflügler.	3
Feuchtes Rendezvous bei "Quaderquaxl". Die Hengl-Ahnen-tafel ist vierzig Meter lang. Sogar aus der Schweiz sind Gäste gekommen.	3
Wiener Spezialitäten von heute. "Am Wasser, am Wasser bin i z' Haus..."	3
Sinfonie in Marmor, Glas und Leichtmetall. Der neue Westbahnhof.- ein repräsentativer Zweckbau. Vier Jahre Bauzeit vorgesehen.	4
Modernes Dornröschen am Rennweg. Der Botanische Garten hat in aller Stille seine Pforten wieder geöffnet.	4
Der schönste Wiener Walzer 1950. Uraufführung beim Parkfest in Schönbrunn.	4
Zwei Stadion-Großveranstaltungen innerhalb 24 Stunden. Dem Europameisterschaftskampf Weidinger - Olek folgt wenig später der Fußballschlager Rapid - Vienna.	8

Tagblatt am Montag, 30. Mai:

Der Österreicher - nur Zaungast der Kurorte.	2
Britische Feuerwehrleute in Budapest und Wien.	2

Ein Beispiel fand Nachahmung. (Kurahäuser sind bereit, Kriegsversehrten kostenlos einen Kuraufenthalt zu gewähren)	3
Anderswo und hier. (Behebung der Wohnungsnot)	3
Das Rednerpult des Lesers: SOS-Ruf eines Heimkehrers - Sind Staat und Volk in der Praxis dasselbe?	6

Tagblatt am Montag, 30. Mai:

Der Österreicher - nur Zaungast der Kurorte.	2
Britische Feuerwehrleute in Budapest und Wien.	2
Die "Lanna" und das Minensuchboot. Der Amtsschimmel spielt Versteckerl. (Am Kai in Wien, vor der Mündung der Heinrichsgasse)	3
Millionen billige Eier.	3
Zum Tag des Kindes: Was soll aus solchen Kindern werden? (Kindergartengebühren verschlingen Waisenrente)	4
Allzuviel ist ungesund! Ravag-Werbesendungen breiten sich ungebührlich aus.	5
Sportentartung in westlichen Ländern. Wasserballett verdrängt in Amerika und Frankreich Rennschwimmbewerbe - Profitgier der Veranstalter gefährdet Reinheit des Schwimmsports.	11